

Ein treffliches Team: Annette Pfaff-Schmid und Rainer Schulz:

Senioren lieben die Sketche des Duos



Es ist gar nicht so einfach, mit Sketchen beim Publikum zu punkten. Die Schauspieler müssen komische Situationen richtig in Szene setzen, menschliche Schwächen auf die Schippe nehmen, mit witzigen Pointen brillieren – und das alles in kürzester Zeit. Annette Pfaff-Schmid und Rainer Schulz haben den Dreh raus und sind wahre Künstler ihres Fachs. Dass sie die richtige Auswahl getroffen hatten, konnte man schon daran ablesen, dass am Ende eines unterhaltsamen Kaffeemittages niemand wirklich gerne aufstehen und gehen wollte. Es war aber auch gar köstlich, was das eingespielte Duo da mitgebracht hatte. Viele der Sketche nahmen hintersinnig den Ehealltag auf die Schippe.

Heinrich und Hubertine

Als Heinrich und Hubertine planten die beiden eine Reise aus Anlass der silbernen Hochzeit. Der aberwitzige Dialog der beiden hat beim Publikum ebenso für Erheiterung gesorgt wie die Fremdwörter-Fehlgriffe der Ehefrau, die einen Urlaub auf den Pyjamas oder einen Ausflug zum Schiefen Turm von Pizza vorgeschlagen hatte. Die Stimmung beim 110.

Kaffeenachmittag war bestens. Und sie wurde noch getoppt, als Rainer Schulz sich dem Flügel zuwandte und die Senioren aufforderte mitzusingen. Das ließen diese sich nicht zweimal sagen.

An dieser Stelle sei verraten, dass auch der Juli-Kaffeenachmittag fröhlich werden wird, wird doch der singende Besenwirt Martin Gutjahr aus Ensingen in den Guldenhof kommen. (Für den Förderverein Haus Guldenhof: Barbara Radtke)